

3. Zentralschweizer Naturtagung 2022

Wie kann der Verlust der natürlichen Vielfalt gestoppt werden? Welche Projekte im Naturschutz waren erfolgreich und warum? Erfahren Sie Spannendes aus dem Natur- und Landschaftsschutz in der Zentralschweiz. Den Schwerpunkt dieses Jahr bilden Themen rund um Renaturierung und Artenförderung.

Datum Samstag, 29. Oktober 2022, 13 – 17 Uhr
Treffpunkt Schweizerische Vogelwarte, Seerose 1 (rotes Forschungsgebäude), 6204 Sempach
Anmeldung bis 22. Oktober 2022:
www.birdlife-luzern.ch/naturtagung oder
E-Mail an administration@birdlife-luzern.ch



Braunkehlchen, Foto: Michael Gerber

- Programm**
- ab 12 Uhr **Kaffee und Kuchen**
Büchertisch und Informationen über Vögel sowie Naturschutz und -förderung
Von 9 bis 13 Uhr ist zudem die Vogelwarte-Bibliothek geöffnet (Informationen unter www.vogelwarte.ch/bibliothek)
 - 13 Uhr **Begrüssung**
Michael Schaad
 - 13.10 Uhr **Das Surseer Venedig, ein Feuchtgebiet dem Untergang geweiht und wieder auferstanden – Naturschutz auf Vereinesebene**
Ruedi Wüst-Graf, Ehrenmitglied Ornithologischer Verein Region Sursee
 - 13.50 Uhr **Rangerdienst am Glaubenberg – Gleichgewicht zwischen Naturschutz und Nutzung**
Silva Lanfranchi, Obwalden Tourismus
 - 14.10 Uhr **Wildtierkorridore im Kanton Luzern**
Heidi Vogler und Matthias Merki, Dienststelle Landwirtschaft und Wald (Iawa), Kanton Luzern
 - 14.30 Uhr **Genetische Fingerabdrücke zeigen die Vernetzung der Schwyzer Auerhuhnvorkommen**
Pierre Mollet, Schweizerische Vogelwarte Sempach
 - 14.50 Uhr **Pause**
 - 15.30 Uhr **Das Braunkehlchen – ein Wiesenbrüter unter Druck**
Simon Hohl, Schweizerische Vogelwarte Sempach
 - 15.50 Uhr **Praktische Förderung der Wiesenbrüter in der Moorlandschaft von Rothenthurm**
André Ducry, BirdLife Schweiz
 - 16.10 Uhr **Artenförderung von Gefässpflanzen in der Zentralschweiz**
Elisabeth Danner, Regionalstelle Info Flora Zentralschweiz, Natur-Museum Luzern
 - 16.30 Uhr **Geo-Tage der Natur in der Zentralschweiz**
Roman Graf, Ehrenpräsident BirdLife Luzern
 - 16.50 Uhr **Fazit und Abschluss der Tagung**
Michael Schaad
 - ab 17 Uhr **Apéro mit biodiversen Häppchen**

Veranstaltungspartner